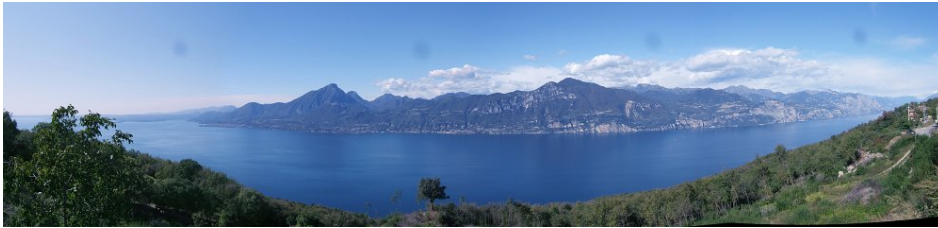


676 Hm - 58 km



Zum Geburtstag gönne ich mir immer eine Tour der angenehmen Art. Diesmal habe ich mir vorgenommen, die Südseite des Monte Baldo Massives zu erkunden.

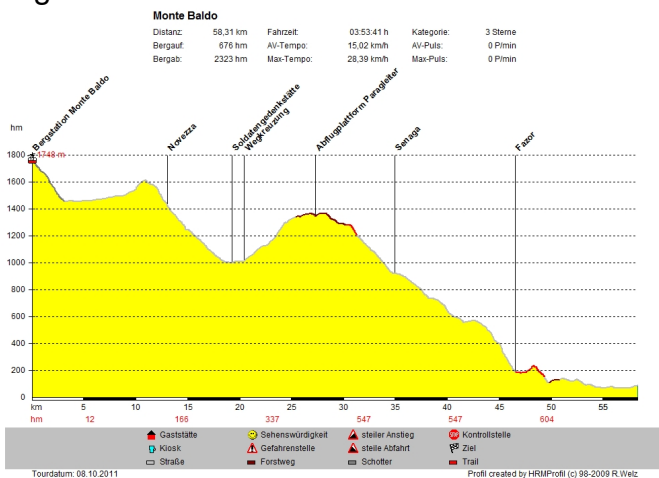
Nachdem ich im Internet gelesen habe, dass sich die Kammbefahrung nun wirklich nicht lohnt, nehme ich halt die einfache Variante aussen herum.

Also hoch mit der Seilbahn von Malcesine bis zur Bergstation. Der Blick ist wirklich beeindruckend. Auf der Westseite der Gardasee mit dem Tremalzogebiet. Auf der Ostseite Pasubio, Brentonico, Carega und Lessinia. Und sofort bei der Abfahrt der Monte Altissimo so wie er in der Landschaft steht.

Also runter den schottrigen Forstweg bis zur Hauptstrasse. Rechts weiter immer der Strasse entlang. Man kann nix falsch machen. Fahrtechnik natürlich nichts interessantes (alles Strasse), aber landschaftlich doch recht interessant, vor allem wenn man die Zone nicht kennt und sich versucht zu orientieren.

Die erste Hälfte der Tour verläuft somit fahrtechnisch anspruchslos. Nur der letzte Abschnitt bis zur Abflugplattform der Paragleiter ist ein Forstweg. Noch etwas weiter bis zur Südspitze des Bergmassives und dann geht es schon abwärts. Die ersten Meter sind noch minimal technisch, dann mündet man aber sofort in eine Strasse. Dieser ist leider immer zu folgen, fast bis zum Ufer. Glücklicherweise gibts dann aber diesen Panoramaweg, welcher oberhalb der Strasse verläuft. Schön durch Olivenhaine und verschlafene Dörfer. Die letzten km sind dann auf dem Fahrradweg entlang des Seeufers.

Fazit: fahrtechnisch fast schon langweilig, landschaftlich aber interessant, wenn man die Gegend noch nicht kennt.



Monte Baldo

Samstag, 08. Oktober 2011



Google Earth [KMZ-Datei](#) - [Fotogallery](#)